



# Pfarrei St. Georg und Zeno, Arth

Kath. Pfarramt, Bahnhofstrasse 6, 6415 Arth

sekretariat.arth@kath-arth-goldau.ch

www.kath-arth-goldau.ch

**Dr. P. Francis Alakkunnel VC, Pfarrer**

**Sekretariat:** Anna Kamer

Sarah Heeb

**Montag – Freitag: 08.30 – 11.00 Uhr**

pfarrer.arth@kath-arth-goldau.ch

anna.kamer@kath-arth-goldau.ch

sarah.heeb@kath-arth-goldau.ch

Tel. 041 855 11 57

Tel. 041 855 11 57

Tel. 041 855 11 57

## Gottesdienste

**Samstag, 18. Januar 2025**

*Gebetswoche für die Einheit der Christen*

19.00 Vorabendmesse

**Sonntag, 19. Januar 2025**

*2. Sonntag im Jahreskreis / C*

10.00 Hl. Messe  
Mit Musikgruppe aus der Ukraine

Kollekte für kirchliches Hilfswerk für die Seelsorge im Kt. Schwyz

17.00 Orgelkonzert

**Dienstag, 21. Januar 2025**

10.00 Rosenkranzgebet im Alterszentrum  
Chriesigarte

**Mittwoch, 22. Januar 2025**

17.30 Rosenkranzgebet

18.00 Hl. Messe

**Donnerstag, 23. Januar 2025**

09.00 Hl. Messe, Wochengedächtnis

19.00 Dritter Firmabend

**Freitag, 24. Januar 2025**

*Franz von Sales*

16.30 Hl. Messe im Alterszentrum

Chriesigarte

17.30 Rosenkranzgebet

**Samstag, 25. Januar 2025**

*Bekehrung des Apostels Paulus*

19.00 Vorabendmesse

**Sonntag, 26. Januar 2025**

*3. Sonntag im Jahreskreis / C*

10.00 Hl. Messe

Kollekte für KIRSO

**Dienstag, 28. Januar 2025**

10.00 Rosenkranzgebet im Alterszentrum  
Chriesigarte

15.30 Hl. Messe im Alterszentrum Frohsinn

**Mittwoch, 29. Januar 2025**

17.30 Rosenkranzgebet

18.00 Hl. Messe

**Donnerstag, 30. Januar 2025**

09.00 Hl. Messe, Wochengedächtnis

19.00 Elternabend 4. Klasse

**Freitag, 31. Januar 2025**

*Johannes Bosco*

16.30 Hl. Messe im Alterszentrum  
Chriesigarte

17.30 Rosenkranzgebet

**Samstag, 1. Februar 2025**

*Darstellung des Herrn / C*

*Maria Lichtmess*

19.00 Hl. Messe

Blasiussegen und Kerzenssegnung  
Mitwirkung der Famfi, Schul- und  
Erstkommunionkinder

**Sonntag, 2. Februar 2025**

*Darstellung des Herrn / C*

*Maria Lichtmess*

10.00 Hl. Messe  
Mit Blasiussegen und  
Kerzenssegnung

Kollekte für Caritasfonds Urschweiz

## Pilger der Hoffnung



Das Heilige Jahr, welches am 24. Dezember 2024 mit der Öffnung der Heiligen Pforte am Petersdom in Rom begonnen hat, findet alle 25 Jahre statt. Dieses Jahr steht es unter dem Motto «Pilger der Hoffnung».

Damit will Papst Franziskus dazu aufrufen, in einer Welt voller Krieg und Ungerechtigkeiten, die Hoffnung zu wahren und auf Gott zu vertrauen. Weltweit finden in dieser Zeit Gebete und Glaubensinitiativen statt. Das Heilige Jahr endet am 6. Januar 2026.

Sarah Heeb

## Gottesdienste auf Rigi-Klösterli

Kaplan Martin Camenzind  
Kaplanei, 6410 Rigi-Klösterli

Tel. 041 855 01 20

www.rigikloesterli.ch

**Sonn- und Feiertage**

09.40 Hl. Messe

**Mittwoch bis Samstag**

15.55 Hl. Messe

**Keine Werktagsmessen**

Mittwoch, 29. Januar bis Samstag,  
1. Februar

## Mitteilungen

**Maschentreff**

Gemeinsames Stricken und Häkeln für kreative Projekte am **Dienstag, 21. Januar um 14 Uhr** im Pfrundhaus. frauenarth

**Orgelkonzerte**

Im Orgel-Solokonzert vom **19. Januar 2025 um 17 Uhr** zeigt der Organist Martin Heini aus Horw die Bewunderung der französischen Komponisten Théodore Dubois und Charles Marie Widor zur bachelischen Musik auf. In diesem Sinne geht es auf nach Paris. Esther Rickenbach

**Maria Lichtmess in Arth**



Am **Samstag, 1. Februar um 19 Uhr** werden zu Beginn zahlreiche Kerzen von Kindern zum Altar getragen und niedergelegt.

Kinder welche mitmachen möchten finden sich bitte **um 18.50 Uhr** beim Kircheneingang ein. Nach der Messe kann man den Blasiussegen zum Schutz gegen Halskrankheiten von Pfarrer Francis empfangen. Pfarrei Arth

## Weihnachten – viele besinnliche Feste

Die Weihnachtsfestlichkeiten in Arth wurden traditionell mit dem Kinder-Krippenspiel am 24. Dezember eröffnet. 19 Kinder haben wochenlang geprobt, um ein lebendiges Krippenspiel zeigen zu können. Um 17 Uhr versammelten sich die Besucher beim Alten Schulhaus und marschierten gemeinsam zum Hof Erli. Dort wurden sie im Stall mit einem Kerzenmeer, weihnachtlichen Klängen und freudig aufgeregten Kindern empfangen. Als die verschiedensten Tiere verkleidet traten die Kinder vor die zahlreichen Besucher und erklärten warum gerade sie bei der Krippe und dem Christuskind Wache halten sollten.

Der Erzengel machte es sich nicht leicht und entschied sich schlussendlich, wie wir wissen, für die ruhigen und gelassenen Arbeitstiere Ochse und Esel. Zuletzt jedoch durften alle Tiere mit den Hirten zum Stall in Bethlehem, um das Christuskind zu sehen. Die Kinder erhielten grossen Applaus.

Für den zweiten Teil wanderten alle Besucher und Krippen-



Szenerie des Krippenspiels



Die fröhlichen Gesichter der KrippenspielerInnen

spieler zur Kirche zurück, um gemeinsam die Fürbitten zu beten, die Krippe zu bestaunen und «Stille Nacht» zu singen. Anna-Sophia Mettler spielte dazu gekonnt das Piano.

Um 23 Uhr waren die Kirchenbesucher zur feierlichen Mitternachtsmesse eingeladen. Begleitet von schönen Orgelklängen und einem grossen Aufgebot an MinistrantInnen war auch diese Messe sehr besinnlich und schön. Der grosse beleuchtete Weihnachtsbaum und die schön arrangierte Krippe brachten manch Augenpaare zum Strahlen.

Am Weihnachtssonntag, 25. Dezember wurde die Heilige Messe vom Kirchenchor begleitet. Gesungen wurde die kleine Orgelmesse von Josef Haydn. Mit diesen sanften Klängen wurde eine wunderschöne Messe gefeiert.

Der Abschluss machte die Heilige Messe am Stephanstag, 26. Dezember. Nach diesen wunderbaren Feiern kann man frohen Mutes in das neue Jahr starten.

Sarah Heeb

## Sternsingen in Arth: Tradition mit Herz



In der Pfarrei Arth ist das Sternsingen jedes Jahr ein besonderes Ereignis zum Jahresbeginn. Die engagierte Katechetin Gertrud Henseler und ihr Helferteam bereiteten mit viel Herzblut wieder alles für den Auftritt der Sternsinger vor. Sie übten mit den Kindern die Lieder ein, hielten Gewänder und Utensilien in Schuss und sorgten für Verpflegung und einen reibungslosen Ablauf.

Die 20 Kinder verkleideten sich als die Heiligen Drei Könige Kaspar, Melchior und Baltasar und zogen am 4. und 5. Januar freudig singend von Haus zu Haus, um den Segen des Dreikönigsfestes zu verbreiten und Spenden für wohltätige Zwecke zu sam-

eln. Das Geld fliesst in Projekte, die benachteiligte Kinder und Familien in Entwicklungsländern unterstützen. Dieses Jahr wurde für Kenia und Kolumbien gesammelt.

Die traditionelle Sternsinger-Aktion stärkt auch das Gemeinschaftsgefühl und ist für die mitmachenden Kinder eine schöne Gelegenheit, zusammen etwas Gutes zu tun. Das Sternsingen als lebendiger religiöser Brauch setzt auch ein Zeichen der Hoffnung und Nächstenliebe – eine Tradition mit Herz.

Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden und vergelt's Gott für alle Spenden.

Anna Kamer